

dien, 1934—1936 Heimarbeiterin; dann Hausfrau. 1949—1953 Arbeiterin im VEB Werk für Fernmeldewesen in Berlin. 1950. FDGB, 1953—1955 Mitglied der BGL. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer (1954—1958 Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Sozialpolitik). 1956 SED. Seit 1956 BGL-Vorsitzende und Mitglied der Leitung der Betriebsparteiorganisation der SED.

1952 „Aktivist des Fünfjahresplanes“.

ENGELHARDT, Gerhilde. Berlin. Bezirksrat im Stadtbezirk Berlin-Friedrichshain.

LDPD-Fraktion. Mitglied des Ausschusses für Eingaben der Bürger.

Geboren am 19. 7. 1922 in Schreckenstein (CSR) als Tochter eines Arbeiters. Volks- und Bürgerschule in Schreckenstein, Sal-esel und Außig. 1936—1939 Berufsausbildung als Verkäuferin und Besuch der kaufmännischen Fortbildungsschule in Außig. 1939—1940 Verkäuferin und 1941—1945 Angestellte in Außig. 1948 LDPD; außerdem Mitglied des FDGB, des KB, der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft und der Volkssolidarität. 1950—1951 Stadtverordnete in Leipzig und Vorsitzende des Hauptwohnungsausschusses. 1950—1952 Mitglied des Deutschen Friedensrates. Seit 1953 Bezirksverordnete und Stellvertreter des Vorsitzenden des Rates des Stadtbezirkes Berlin-Friedrichshain sowie Mitglied des Bezirksvorstandes Berlin der LDPD. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer und des Ausschusses für Eingaben der Bürger. Seit 1955 Mitglied des Zentralvorstandes der LDPD. Seit 1957 Bezirksrat im Stadtbezirk Berlin-Friedrichshain.

1956 Medaille „Für ausgezeichnete Leistungen“, 1957 Ehrennadel der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.

FISCHER, Gerhard. Berlin. Chefredakteur des Zentralorgans der LDPD, „Der Morgen“, Berlin.

LDPD-Fraktion. Mitglied des Ständigen Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten.

Geboren am 6. 12. 1925 in Leipzig als Sohn eines Arbeiters. Volksschule und Oberschule in Leipzig. 1946—1948 Volontär und Hilfsredakteur bei der „Leipziger Zeitung“. 1946 LDPD. 1946—1950 Studium der Geschichte und der Publizistik an der Universität Leipzig. 1950—1951 Redakteur und 1952—1954 verantwortlicher Redakteur beim „Sächsischen Tageblatt“, Bezirksausgabe Leipzig. 1951 FDGB und Verband der Deutschen Presse, 1952 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. 1954—1955